



Cornelia Gröhl

FACHGESPRÄCH

Der Countdown läuft . . .

. . . die Krankenhäuser starten in ein neues Finanzierungssystem – wie reagieren die mit ihnen verbundenen Partner? Mit dem Fachgespräch in diesem Heft beginnt die **ku** ihre neue Serie „Systempartner: Neustart im Klinikmarkt“. Cornelia Gröhl, Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes Medizintechnologie, bewertet die Herausforderungen, die sich aus der

Neupositionierung der Kliniken für die Hersteller ergeben. Sie sieht viele Vorteile im künftigen DRG-System, dazu gehört für sie auch die Notwendigkeit einer neuen Qualität der Zusammenarbeit.

„Wir sitzen in einem Boot – Krankenhäuser und Industrie sind Partner im Gesundheitssystem“

528



SYSTEMPARTNER

Falsche Vorstellungen . . .

. . . haben viele Hersteller von den Bedürfnissen der Krankenhäuser. Das zeigt die aktuelle Marktstudie „Trends im Krankenseinkauf“ der Unternehmensberatung Oberender & Partner.

Als Hauptziele werden von den Klinikeinkäufern Produktqualität und -verfügbarkeit genannt. Die Bedeutung des Preises wird von der Industrie überschätzt, so ein Ergebnis.

Fraglich ist allerdings, ob die Qualität von Einkäufern, Nutzern und Patienten tatsächlich richtig beurteilt wird. Eine strukturierte Bewertung findet höchstens selten statt. „Kooperation statt Konfrontation – aktuelle Marktstudie Trends im Krankenseinkauf“

532

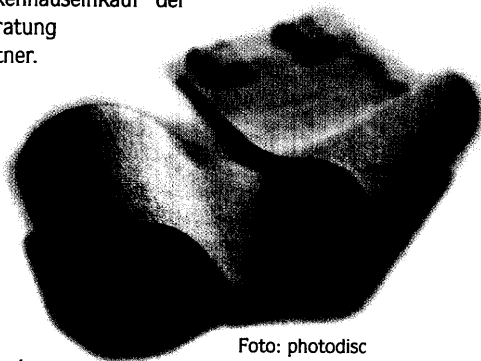


Foto: photodisc

LOGISTIK

Im Wandel begriffen . . .

. . . sind Funktion und Struktur des Einkaufs im Krankenhaus. Dem entsprechend verändert sich auch das Qualifikationsprofil der Stelleninhaber – der Einkäufer wird zum Supply Chain Manager, der strategische Aufgaben wahrnimmt. Er koordiniert die Informations-, Dienstleistungs-, Güter- und Wertströme, steuert die Integration der an der Lieferkette

beteiligten Partner und leitet bereichs- und unternehmensübergreifende Projekte. Vorrangiges Ziel ist die Bereitstellung der richtigen Produkte und Dienstleistungen am richtigen Ort zum richtigen Zeitpunkt auf eine kosteneffiziente Art und Weise.

„Auf dem Weg zum Supply Chain Manager; neue Anforderungen und Entwicklungen in der Krankenhausversorgung (Kriegel)“

536

Foto: Mihatsch

ku INHALT

AKTUELL

522

FACHGESPRÄCH

Wir sitzen in einem Boot

528

Krankenhäuser und Industrie sind Partner im Gesundheitssystem
Interview mit Cornelia Gröhl; Angelika Beyer-Rehfeld

SYSTEMPARTNER

Kooperation statt Konfrontation

532

Aktuelle Marktstudie „Trends im Krankenseinkauf“
Rainer Schommer, Jan Hacker

LOGISTIK

Auf dem Weg zum

536

Supply Chain Manager

Neue Anforderungen und Entwicklungen in der Krankenhausversorgung

Johannes Kriegel, Dr. Dennis Brunn, Prof. Bernhard Güntert

Horizontale und vertikale Allianzen

540

Neue Konzepte liefern Einsparpotenziale für die Krankenhauslogistik

Dr. Elvira Jankowski

Logistik-Outsourcing –

543

Ei des Kolumbus?

Externe Synergien nutzen und interne Prozesse optimieren

Martiana Spazier, Georg Rothfuß

Sterilgutlogistik optimiert

547

Aufbau eines Instrumentenmanagementsystems am Klinikum Frankfurt (Oder)

Toralf Giebe, Andreas Kohlhase

Baumaßnahmen als Chance

551

zur Optimierung der Logistik

Ziel: zuverlässige, qualitativ hochwertige und wirtschaftlich günstige Betriebsabläufe

Dr. Ralf von Baer, Roman Lovenfosse

Interne und externe Abläufe optimieren

556

Chancen der Kostensenkung durch Krankenhauslogistik

Prof. Dr. Claus C. Berg

KARRIERE

DGÄK diskutiert Weiterbildungsinhalte

558

Neue Ausbildung soll Managementkompetenz der Ärzte erhöhen

FACILITY MANAGEMENT

Qualität gibt's nicht im Sonderangebot

560

Technisches Gebäudemanagement im DRG-Zeitalter

Maria Thalmayr